



# SPD und Bündnis 90 Die Grünen im BA 21 Pasing-Obermenzing



Gemeinsamer Antrag der SPD und Bündnis 90 Die Grünen an den BA 21

zur BA-Sitzung am 13. September 2004

Der BA 21 möge beschließen:

## Das Wasserpumpenhaus in München-Pasing soll erhalten bleiben!

1. Der BA 21 **bekräftigt nochmals seinen Willen** zum Erhalt des „Wasserpumpenhauses“ in Pasing, Kaflerstraße 16. Der in den entsprechenden städtebaulichen Verträgen geregelte Abbruch darf nicht weiterbetrieben werden.
2. Zunächst wird eine – auch wirtschaftlich und inhaltlich vertretbare – Lösung zum Erhalt des Hauses im Rahmen der Festsetzungen des vom Stadtrat gebilligten Bebauungsplans gesucht. Falls dies nicht möglich ist, wird das Planungsreferat beauftragt, alternative Modelle vorzulegen.

Begründung:

*„Kein Ereignis hat die Entwicklung Pasings entscheidender beeinflusst als die Anbindung an das im Wachsen begriffene Netz der Eisenstraßen. Die Schienenverbindung...bedeutete den Anschluß Pasings an die Moderne.“* So wird die Bedeutung der Eisenbahn für Pasing im 1984 erschienen Buch „Pasing – Stadt vor der Stadt“ beschrieben. Aus der ersten Zeit des Baus der Eisenbahn stehen noch der alte Bürklein Bahnhof von 1847, der jetzige Bahnhof von 1875 und das Wasserpumpenhaus von 1854. Diese drei Gebäude sind für die Geschichte der Industrialisierung Pasings von herausragender Bedeutung. Der jetzige Bahnhof wird noch genutzt, der Bürklein-Bahnhof wird saniert und einer privaten Nutzung zugeführt – lediglich das Wasserpumpenhaus soll abgerissen werden. Auch der Billigungsbeschuß des Bebauungsplans vom 16. 3. 2005 favorisiert den Abriss.

Mit diesem Antrag soll als ersten Schritt der Abriss des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes verhindert werden.

Durch den Erhalt soll die Möglichkeit eröffnet werden, das Gebäude zu sanieren und einer – möglichst öffentlichen - Nutzung zuzuführen. Auch soll die dazugehörige Grünfläche für eine öffentliche Nutzung offen stehen. Nach Errichtung der Nordumgehung Pasing mit Lärmschutzwand sowie der Verkehrsberuhigung der Kaflerstraße könnte an dieser Stelle durchaus eine attraktive Nutzung möglich sein.

Die Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes sowie der Bezirksausschuß Pasing-Obermenzing haben sich schon einstimmig für den Erhalt ausgesprochen. Weiterhin hat sich eine „Initiative zur Rettung des Wasserpumpenhauses in Pasing“ gegründet. All dies zeigt, dass die Pasinger durchaus bereit sind, Engagement zur Rettung dieses für Pasing einmaligen Baudenkmals zu ergreifen. Somit könnte in Zusammenarbeit mit der Pasinger Bürgerschaft eine Zukunftskonzeption erarbeitet werden.

Richard Roth  
Fraktionssprecher der SPD im BA 21

Ingrid Standl  
Fraktionssprecherin Bündnis 90  
Die Grünen im BA 21